

Quartalsbericht

2. Quartal 2018

Referat Lehre und Studium

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeines	2
1.1	Dokumentation & Kontakt	2
1.2	Bibliothekskommission	2
1.3	Öffentlichkeitsarbeit	2
2	Berichte	3
2.1	Poolvernetzungstreffen in Bochum (1.-3. Juni)	3
2.2	Mitgliederversammlung DAAD in Bonn (26. Juni)	3
3	Themen	4
3.1	Nachteilsausgleich	4
3.2	Klausureinsicht	4
3.3	Aufhebung Begrenzung der Prüfungsversuche	5
4	Beratung	5
5	Ausblick	5

1 Allgemeines

Im zweiten Quartal 2018 hat sich die Arbeit im Referat grundsätzlich verändert. Wie im letzten Quartalsbericht angekündigt sehen wir vom wöchentlichen Referatstreffen im StuRa ab. Stattdessen gibt es nun eine Sprechzeit für Gremienmitglieder vom Referenten Matthias Lüth, die zum einen die interne Arbeit koordinieren soll, zum anderen aber auch eine Ansprechzeit für andere Gremien bietet.

1.1 Dokumentation & Kontakt

Die laufende Dokumentation der Arbeit findet sich auf folgenden Seiten:

- <https://trello.com/b/bapoTEPz/lehre-und-studium-18-19>
- <https://wiki.stura.tu-dresden.de/doku.php?id=allgemein:lust>
- https://www.stura.tu-dresden.de/referat_lehre_und_studium

Der allgemeine Referatskontakt für Fragen und Beratung erfolgt über die Mail-Adresse rf.lust@stura.tu-dresden.de.

1.2 Bibliothekskommission

Seit Mai sind Stanislaw und Matthias für den StuRa in die Bibliothekskommission der TU Dresden¹ entsandt. Nach langer Abwesenheit studentischer Vertreter:innen in dem Gremium gibt es nun wieder eine Vertretung.

Die erste Sitzung der Kommission hat am 31. Mai stattgefunden und ein ausführlicher Bericht kann der StuRa-Seite der Bibliothekskommission entnommen werden.²

1.3 Öffentlichkeitsarbeit

Im Zeitraum des zweiten Quartals wurden zwei neue Informationsseiten erstellt:

- Unterfütterung der allgemeinen Aufgabenbeschreibung durch Darstellung der Tätigkeitsfelder des Referats³
Aktuell beschäftigt sich das Referat mit den dort beschriebenen ca. 20 Themenkomplexen. Dieses sehr große Aufgabenfeld kann im Detail nur durch zusätzliche Engagierte erfolgreich und vollständig bearbeitet werden.
- Informationen zum Einsichts- und Widerspruchsverfahren bei Prüfungen⁴

Im Weiteren wurde mit dem Referenten Internet sehr kontrovers über die mögliche Einbindung solcher Informationsseiten in die alte Website-Struktur, aber im Besonderen in

¹Die Bibliothekskommission ist die Schnittstelle zwischen SLUB und TU Dresden unter Leitung des Prorektors für Forschung: <https://www.stura.tu-dresden.de/bibliothekskommission>

²https://www.stura.tu-dresden.de/bericht_bibliothekskommission_31518

³https://www.stura.tu-dresden.de/t%C3%A4tigkeitsfelder_des_referats_lehre_und_studium

⁴https://www.stura.tu-dresden.de/einsichtnahme_pr%C3%BCfungsakten

die neue, sich noch in der Planung befindende, Homepage diskutiert. Es wird auch in Zukunft eine Möglichkeit der Integration geben, eine detaillierte Umsetzung befindet sich noch in der Klärung.

Zusätzlich gibt es nun Visitenkarten für den Geschäftsführer, den Referenten und das Referat, die gern unverteilt werden können.

2 Berichte

2.1 Poolvernetzungstreffen in Bochum (1.-3. Juni)

Vom 1. bis 3. Juni hat das 42. PVT⁵⁶ in Bochum stattgefunden und Matthias hat teilgenommen.

Auf dem PVT in Bochum wurde eine große Anzahl ausstehender Protokolle zur Verfügung gestellt.⁷ Im Weiteren wurde ausführlich darüber debattiert, wie mit Unterlagen für Akkreditierungsseminare umgegangen wird, da diese einerseits sehr unterschiedlich sein können und andererseits zur Zeit nicht vollständig öffentlich zur Verfügung gestellt werden. Der KASAP⁸ wurde damit beauftragt, für eine Vereinheitlichung und Aktualisierung zu sorgen sowie eine öffentlichen Bereitstellung nach einer geeigneten CC-Lizenz⁹ umzusetzen – ohne jedoch verbindliche Vorgaben für die Teamer zu machen. Außerdem gab es in jüngerer Vergangenheit Probleme mit sexistischen Äußerungen durch Teamer bei Akkreditierungsseminaren. Die anwesenden pooltragenden Organisationen haben dies verurteilt und den KASAP beauftragt, dies zu unterbinden.

2.2 Mitgliederversammlung DAAD in Bonn (26. Juni)

Am 26.06.2018 hat wie jedes Jahr die Mitgliederversammlung des DAAD¹⁰ stattgefunden. Da der StuRa der TU Dresden stimmberechtigtes Mitglied des Deutschen Akademischen Austauschdienstes ist, sind Paul und Jette für uns nach Bonn gefahren.

Wie jedes Jahr nahm ein großer Teil der Sitzung der Bericht des Vorstandes ein. Dieser fiel trotz der international angespannten Lage recht positiv aus. Detaillierte Informationen finden sich im aktuellen Jahresbericht¹¹ – bei Bedarf kann zusätzlich der Rechenschaftsbericht und der Jahresabschluss 2017 im Servicebüro oder beim Referat eingesehen werden. Es wurden außerdem noch ein paar neue Projekte vorgestellt und ein sehr interessanter Vortrag zum Thema „Dauerserie GroKo“ gehalten.

Uns als studentische Vertreter hat vor allem das letzte Thema Steigerung der Auslands- mobilität von Studierenden interessiert. Die Mitgliederversammlung hat sich mit der Zielvorgabe der Bundesregierung beschäftigt, die 50% der Studierenden ins Ausland zu

⁵Poolvernetzungstreffen – Beschlussfassendes Organ der studentischen pooltragenden Organisationen im Akkreditierungswesen

⁶Unterlagen: <https://www.studentischer-pool.de/wp-content/uploads/2017/12/PVT-2.pdf>

⁷https://www.studentischer-pool.de/wp-content/uploads/2017/12/protokollvervollstaendigung_v2.zip

⁸Koordinierungsausschuss studentischer Akkreditierungspool

⁹Creative Commons: <https://de.creativecommons.org/>

¹⁰DAAD – Deutscher Akademischer Austauschdienst

¹¹https://www.daad.de/medien/daad_jahresbericht_2017.pdf

bringen sowie mit der Problematik, dass in unterschiedlichen Studiengängen und verschiedenen sozialen Ausgangssituationen deutlich voneinander abweichende Quoten erreicht werden.

Abschließend sei auf das Versanaltungsprogramm des DAAD verwiesen. An der Vielzahl von unterschiedlichen Veranstaltungen können auch Mitglieder des StuRa teilnehmen.

3 Themen

3.1 Nachteilsausgleich

Es wurde sich im 2. Quartal erstmals mit dem Thema Nachteilsausgleich beschäftigt und somit zunächst allgemeine Informationen dazu gesammelt.

Zunächst sind wir in allen Studiengängen die Prüfungsordnungen durchgegangen und haben sie darauf überprüft, ob ein Nachteilsausgleich vorgesehen ist oder nicht. Die Ergebnisse haben wir in Form einer Tabelle im StuRa-Wiki dokumentiert.¹²

Da eine rein theoretische Betrachtung bei diesem Thema nicht viel Aussagekraft hat, wurden danach Studiendekane und Prüfungsausschüsse kontaktiert. Wir haben gefragt:

- Wie viele Fälle von Beantragung eines Nachteilsausgleichs es allgemein gibt,
- Wie diese von den Prüfungsausschüssen bewertet werden, und
- Welche Maßnahmen von Ausgleichen beantragt werden.

Bereits in diesem Quartal konnte die Erhebung der Daten nahezu abgeschlossen werden und es liegt eine Übersicht von fast allen Fakultäten vor, die zeigt wie Nachteilsausgleiche bei diesen gehandhabt werden. Im nächsten Schritt wurde damit begonnen sich zu dem Thema weiter zu belesen und vor allem Gerichtsurteile herauszusuchen. Somit können im nächsten Quartal diese Urteile bearbeitet werden und im besten Fall bereits Maßnahmen für Nachteilsausgleiche an der TU Dresden abgeleitet werden.

3.2 Klausureinsicht

Das Thema Klausureinsicht wurde im 2. Quartal fortgesetzt. Zusätzlich zum Leitfaden wurde der Inhalt und die grobe Konzeptionierung für einen Infolyer zum Sachverhalt erstellt und dieser an das Referat ÖA übermittelt.

Außerdem wurden neue Erkenntnisse, wie ein Gerichtsurteil des EuGH¹³ oder Änderungen in der Musterrechtsverordnung, in den Leitfaden eingearbeitet. Danach fand eine Rechtsberatung bei Herrn Groschek statt, sodass der Leitfaden rechtlich korrekt ist.

Des Weiteren haben wir eine Website mit den Inhalten des Leitfadens erstellt, sodass sich Studierende bereits jetzt zu Klausureinsichten informieren können.

¹²<https://wiki.stura.tu-dresden.de/doku.php?id=allgemein:lust:lust:gleichstellung:nachteilsausgleich>

¹³<https://www.lto.de/recht/studium-referendariat/s/examen-pruefungen-einsicht-eugh-klausuren/>: „Also gilt nun europarechtlich: Post ans Prüfungsamt genügt und die Kopien der Klausuren mit Prüferbemerkungen kommen kostenlos ins Haus, gegebenenfalls sogar elektronisch.“

3.3 Aufhebung Begrenzung der Prüfungsversuche

Auf der 82. Bundesfachschaftentagung Mathematik (Koma) wurde eine Resolution zum Thema Aufhebung der Begrenzung von Prüfungsversuchen (∞ Prüfungsversuche) behandelt, der jedoch auf Grund des Konsens-Prinzips nicht beschlossen wurde.

Dieser Thematik haben wir uns im letzten Teil des Quartals angenommen und einen entsprechenden Antrag ins Plenum eingebracht. Dieser wurde am 12. Juli vom Plenum beschlossen, wodurch der StuRa die Stellungnahme, dass die Anzahl von Prüfungsversuchen nicht begrenzt werden soll unterstützt.¹⁴ Das heißt für uns als Referat, dass wir in den nächsten Quartalen erarbeiten werden, in welcher Form eine solche Forderung an der TU Dresden zu realisieren ist. Vermutlich wird es dafür auch eine Anpassung der aktuellen sächsischen Hochschulgesetzgebung benötigen, so dass wir zusätzlich eine breit angelegte Öffentlichkeitskampagne mit vorbereiten werden.

4 Beratung

Im zweiten Quartal wurden neben Mail- und Telefonberatungen wieder regelmäßige wöchentliche Beratungstermine im StuRa angeboten:

- Fabian: Montag, 13:00-14:30 Uhr,
- Tim: Dienstag, 15:00-16:00 Uhr,
- Paul: Mittwoch, 11:10-12:40 Uhr,
- Matthias: Donnerstag, 11:00-12:00 Uhr.

Wie bereits in den letzten Quartalen ist die Wahrnehmung des Beratungsangebots weiter gestiegen.

5 Ausblick

Für den Rest des Jahres haben wir uns über die oben vorgestellten Themenbereiche vorgenommen, folgende Themen zu intensivieren:

- Öffentlichkeitsarbeit und Infomaterialien
In Zusammenarbeit mit dem Referat Öffentliches werden wir unseren begonnenen Projekte nach der inhaltlichen Finalisierung nun auch grafisch aufbereiten und letztendlich über verschiedene Kanäle veröffentlichen.

Voraussichtlich wird es in der vorlesungsfreien Zeit keine regelmäßigen Sprechzeiten geben, so dass wir hauptsächlich per Mail und bei Bedarf zusätzlich telefonisch erreichbar sein werden.

Wir freuen uns jederzeit über Anregungen und Mitwirkungen von allen Mitgliedern der studentischen Selbstverwaltung, sowie aktive Studierende, die sich im Referat engagieren möchten!

¹⁴https://www.stura.tu-dresden.de/protokolle_stura_18